

RS OGH 1976/10/21 2Ob204/76

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.10.1976

Norm

ABGB §1324

BStG §5

BStG 1948 §11

StVO §52 lit a Z9c

Rechtssatz

Keine grobe Fahrlässigkeit des Bürgermeisters einer Ortsgemeinde, der sich nach der Meldung, daß die Verbotstafeln im Sinne des § 52 lit a Z 9 StVO bei einer Brücke nicht mehr vorhanden seien, nicht bloß darauf beschränkt, neue Verbotstafeln zu bestellen, sondern auch fernmündlich gegenüber einem (gemeinsam mit anderen Unternehmern Schotter über die Brücke führenden) durch den folgenden Einsturz geschädigten Transporteur das Befahren der Brücke untersagen ließ.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 204/76

Entscheidungstext OGH 21.10.1976 2 Ob 204/76

Veröff: ZVR 1978/76 S 113

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0030602

Dokumentnummer

JJR_19761021_OGH0002_0020OB00204_7600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at